Provinzial-Nachrichten.

Der Nachdruck unserer Original-Korrespondenzen aus der Provinz rc. ist nur unter Angabe der Quelle gestattet.

⊙ **Wittenberg**, 11. März. In der Gymnasialbau- und Wohnungsgeldzuschuß-Angelegenheit, über die ich in Nr. 51 der Saale-Ztg. ausführlich berichtete, haben die Stadtverordneten heute beschlossen, die von dem Ministerium gemachten Vorschläge und Bedingungen nur unter folgenden Gegenbedingungen anzunehmen. 1) Die Stadt will das Schulgeld auf durchschnittlich 90 Mark erhöhen und den Lehrern am Gymnasium den normirten Wohnungsgeldzuschuß zahlen; aber beides nicht, wie verlangt, vom 1. April d. J., sondern erst vom 1. Oktober d. J. an, vorausgesetzt, daß bis dahin der Bau des neuen Gymnasiums begonnen ist, sonst vom 1. April 1885 an. 2) Daß der Stadt die jetzt gesperrten 1800 M. pro Jahr für immer, nicht nur bis zur Amortisation der Gymnasialbauumme gezahlt werden. 3) Das neue Gymnasium ist und bleibt unbeschränktes Eigenthum der Stadt. An diese Bedingungen soll die Bitte geknüpft werden, der Stadt, in Anbetung ihrer ungünstigen Vermögenslage, und bei der an sie jetzt herantretenden Mehrbelastung die seit drei Jahren gesperrten 1800 M. im Gesammtbetrage von 5400 M. nachzuzahlen. – Die hiesige Strafkammer entschied in ihrer Sitzung am Sonnabend in einer Sache, welche die zahlreichen Fleischbeschauer des Regierungsbezirks Merseburg interessiren dürfte. Der Fleischbeschauer Eilenberg in Pretzsch hatte Schweine außerhalb des ihm angewiesenen Schaubezirks auf Trichinen untersucht und war deshalb von der dortigen Polizeibehörde in eine Strafe von 1,50 M. genommen, welche Strafe vom Schöffengericht Pretzsch bestätigt wurde. In der Berufungsinstanz hatte nun die Strafkammer aus dem Gutachten des Magistrats zu Pretzsch folgendes ermittelt. Die Polizeibehörde in Pretzsch hat die Stadt in drei Schaubezirke getheilt, den ersten mit zwei, die beiden anderen Bezirke mit je einem Fleischbeschauer besetzt. Nach der bezüglichen Regierungsverfügung sind in jedem Fleischschaubezirk mehrere Fleischbeschauer angestellt sein, damit das betheiligte Publikum unter denselben die Wahl hat. Da nun die Einrichtung in Pretzsch nicht der Anordnung der Regierung entsprach, so war sie als nicht zu Recht bestehend anzusehen und der Berufskläger von Strafe und Kosten freizusprechen.

× **Aus Ostthüringen**, 11. März. Der angeblich vor einigen Tagen in der Nähe von Münchenbernsdorf an einer Handelsfrau verübte Raubmord hat nunmehr seine Aufklärung dahin gefunden, daß die betreffende Frau höchster Wahrscheinlichkeit nach infolge eines Falles in den tiefen Chausseegraben das Genick gebrochen hat. – Die normalspurig zu erbauende Eisenbahn Schönberg-Schleiz ist, nachdem die sächsische 2. Kammer den dieselbe betr. Vertrag zwischen Sachsen und Reuß j. L. genehmigt hat, endgiltig gesichert. – In Altenburg und Ronneburg triumphirt man darüber, daß, nachdem die Sekundärbahn Meuselwitz-Ronneburg durch Staatsvertrag zwischen Sachsen und Altenburg gesichert ist, die Linie Meuselwitz-Gera unmöglich sei. Sonderbare Schwärmer! Die Geldleute Gera's, welche letztere Linie sichern, sind heute noch dieselben. Die den Bau der Linie Meuselwitz-Gera betr. Verträge sind seit 4 Wochen bereits definitiv abgeschlossen und dem preußischen Handelsministerium liegt zur Zeit das Projekt vor zum Zweck der Rediguung des Staatsvertrages zwischen Preußen, Reuß j. L. und – Altenburg.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

* **Berlin**, 11. März. Rüdöl pr. 100 Kgr. mit Faß. Term. weich. Gek. – Ctr. Loco mit Faß –,– bez. ohne Faß – per diesen Monat – Mk. März-April –,– pr. April-Mai – pr. Mai-Juni 61,7—60,1 M. bez. pr. Juni-Juli –,– bezahlt, pr. September-Oktober 58,9—58,2 Mk. bez. Leinöl per 100 Klgr. –, loco –, M., Lieferung – Spiritus pr. 100 Liter à 100 Proz. = 10,000 Proz. Termine flau. Gelüud. – Lt. Loco m. F. –,–, pr. diesen Monat und pr. März-April 47,6—47,5 bez., pr. April-Mai 48,2—47,8 bez., pr. Mai-Juni 48,4—48,2 bez. pr. Juni-Juli 49,2—48,9 bez. pr. Juli-Aug 49,9—49,7 bez. pr. August-September 50,4—50,2 bez. Spiritus pr. 100 Liter à 100 Proz. gleich 10,000 Proz. loco ohne Faß 47,5—47,4 bez.

* **Hamburg**, 8. März. (Wochen-Bericht.) Kaffee blieb auch in letzter Woche ohne größeren Verkehr. Käufer beobachten große Zurückhaltung und auch Inhaber wollen abwarten, wie sich die Verhältnisse an den auswärtigen Märkten, namentlich Havre und New-York, gestalten. Die jüngste Brasil-Depesche meldet keine wesentliche Veränderung in der Position des Artikels. Hier schloß gestern der Markt geschäftslos. Verkauft sind seit letztem Bericht: ca. 8,000 Säcke verschiedene Sorten. – Gewürze. Cassia lignea fester, verkauft. – Cloves unbeachtet. – Nova mast. Cardamom behauptet. Cancel gefragt. Ingber, Bengal höher; Cochin preishaltend. Macis weichend. – Nüsse begehrt. Nelken schwankend. Pfeffer fest, auf Preis gehalten. Piment, bei dem billigen Preisstande zeigt sich viel Leben und sanden bedeutende Umsätze statt, Preise steigend. – Reis ruhig, nur für weiße Bruchsorten besteht Frage. – Heringe. In den letzten vierzehn Tagen sind von Norwegen 6200 Tonnen zugeführt, welche hauptsächlich zu Lager gingen. Nur wenig wurde verkauft; Kaufmannshering zu 30 M., Räucherhering zu 27—28 M. und zum selben Preise Großmittel-. Vom Lager ist zu ähnlichen Preisen Einiges begeben und vom kleinen Sardinenhering ein Mehres von 8—10 M., Brisling zu 9,75 M. Schottischer Hering ruhig, aber unverändert. Der Absatz von Cromyhull und Vollhering ist langsam, aber zu kleinen Lager und den hohen Preisen angemessen. Das Lager ist bedeutend kleiner als vorjges Jahr. Angekommen sind nur ca. 100 Tonnen geringe Waare. Holländer ehr fester. – Petroleum. Infolge weiterer Preisreduktion amerikanischer Notirungen und Offerten müssen die hiesigen Preise abermals nachgeben. Wir notiren in loko und per März 7,75 M. Brief, 7,70 M. Geld, per April-Mai 7,90 M. Brief, per August-Dezember 8,40 M. Brief, 8,25 Geld. Verkauft wurde vom 29. v. bis 6. d. 10,302 Barrels (davon 7801 Barrels direkt vom Bord) gegen 13,055 Barrels in der Vorwoche. Lagerbestand am 6 d. 74,272 Barrels (davon 36,291 Barrels noch an Bord) gegen 47,689 Barrels am 28. v.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 10. März.

Aufgeboten: Der Restaurateur Wilhelm Gottfried Emil Schoeck und Louise Pauline Weber (Parkstr. 14 und Ziegenrück). Der Fabrikarb. Friedrich Albert Alsleben und Wilhelmine Zabel (Holzplatz 5). Der Handarb. Friedrich Karl Adolf Christian Werner und Auguste Wilhelmine Arndt (kl. Klausstr. 15 und Dammendorf). Der Kesselschmied Friedrich Ernst Schnelle und Amalie Müller (Trödel 2). Der Kutscher Friedrich Wilhelm Karl Klepzig und Bertha Minna Bartholomäus (Ostrau).

Eheschließungen: Der Photograph Johann Joachim Heinrich Lüdemann und Klara Sophie Heinze (Ahlkathersir. 7 und Parkstraße 20). Der Maurer Richard Hermann Adalbert Schäfer und Marie Henriette Auguste Dähne (Oberglaucha 13). Der Brauer Gustav Franz Günther und Christiane Wilhelme Winter (gr. Brauhausgasse 28 und Kirchthor 15).

Geboren: Dem Gärtner Franz Petzold eine T., Anna Emma Fanny (Schützengasse 16). Dem Schneider Karl Brandt ein S., Paul Karl (Mittelstr. 13). Dem Cigarrenmacher Albert Schäfer eine T., Marie Emma Anna (V. Vereinsstr. 7). Dem Cigarrenmacher Karl Obst ein S., Friedrich Karl (Lilienqasse 2). Dem Schuhwaarenfabrikant Karl Herzau eine T., Ida Emma (Leipzigerstr. 19). Dem Bremser Hermann Kunze ein S., Hermann Alfred (Liebenauerstr. 9). Dem Schlosser Wilhelm Cornelius eine T., Ernestine Auguste (Bauhof 3). Dem Schmied Georg Kauffmann ein S., Georg Wilhelm Otto (Augustastr. 10). Dem Schlosser Johannes Schondorf eine T., Anna Emilie Rosine (Königstr. 16). Ein unehel. S. (Büchererstr. 16). Dem Handarbeiter Ernst Nabe eine T., Friederike Marie (Rannischestr. 23). Dem Sattler Hermann Jurick eine T., Wilhelmine Henriette Lina (Schlohberg 5). Ein unehel. S. (Brunnengasse 11). Dem Fabrikarb. Albert Großtzu eine T., Pauline Sophie Marie (Liebenauerstr. 13). Dem Gelbgießer Friedrich Eckardt ein S., Friedrich Oskar. Dem Lokomotivführer Wilhelm Lobel eine T., Friederike Minna Anna (Büchererstraße 15). Eine unehel. T. (Emth.-Inst.).

Gestorben: Des Handelsmann Albert Döring S. Otto, 2 J. 3 T., Diphtheritis (Klinik). Des Maurer Friedrich Krübel T. Marie, 14 J. 9 M. 5 T., Herzfehler (kl. Berlin 1). Des Viktualienhändler Wilhelm Danneil Ehefrau Henriette geb. Ruß, 34 J. 7 M. 6 T., Lungenlähmung (kl. Ulrichstr. 8). Der Schneidermeister August Dähne, 59 J. 5 M. 7 T., Lungenleiden (Mühlberg 1). Des Kaufmann Otto Krause S. Otto, 2 J. 11 M. 6 T., Diphtheritis (Diakonissenhaus). Die Wittwe Therese Wagner geb. Lange, 74 J. 11 M. 1 T., Lungen-Emphysem (gr. Schlohgasse 1). Des Bahnarb. Albert Pohley T. Anna, 1 J. 17 T., Hydrocephalus (Anhalterstr. 10). Die Wittwe Johanne Hennersdorf geb. Hebold, 38 J. 20 T., Peritonitis (Weingärten 29).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 11. bis 12. März.

Stadt Hamburg. Rittergutsbes. Heine a. Kursowo. Kommerzienrath Eichwede a. Hannover. Hüttenbes. Uhlendorff a. Neckerhagen. Fabr. Ohberg a. Neheim u. Fuhrmann a. Hann.-Münden. Inw. Hirzel a. Schw.-Gmünd. Kaufleute: Ittmann a. Frankfurt a/M. Rothe a. Harburg. Oppenheimer a. Mainz. Scheller a. Hannover. Stiller a. Soran N/S. Kuch a. Magdeburg. Kaiser a. Soest. Schellhaas a. Bremen. Rogge a. London. Schnabel a. Aachen. Schmidt a. Breslau. Petersdorff, Manneiuzk, Löwenstein u. Richter a. Berlin.

Kronprinz. Lampe m. Fam. a. Stettin. Rentier Fricke a. Badenbaden. Gruberbel, Brand a. Breslau. Kaufleute: Vincus a. Hamburg. Taylor a. London. Dohmer a. Augsburg. Röder a. Leipzig. Lesser a. Berlin. Hanf a. Würzburg. Krause a. Naumburg. Seller a. Krefeld. Ritter a. Bremen. Matthias a. Magdeburg.

Stadt Zürich. Fabrik. Streit a. Barmen. Gutsbes. Pirl a. Beiersee. Ing. Sühr a. Altona. Kaufleute: Schlof a. Hagen. Heinemann a. Magdeburg. Heine a. Leipzig. Hahn a. Wahren. Kämpfe a. Ramburg. Zedel a. Mainz. Nauten a. Antwerpen. Schent a. Gütergliick. Mürre a. Kassel. Breßner a. Berlin. Echtermeier a. Breslau. Sergel a. Dresden. Jossein a. Bergen.

Goldene Kugel. Baron Eller v. Eberstein a. Sangerhausen. Insp. v. Gehren a. Potsdam. Rittergutsbes. Claus a. Gleichenstein. Fabrikbes. Ester a. Düsseldorf. Ing. Meinhardt a. Elrich. Privat. Barth m. Frau a. Berlin. Brauereibes. Rotzisch a. Dessau. Kaufleute: Köhler, Zilke, Tannheim u. Dützel a. Berlin. Fränkel a. Zürth. Schröder a. Apolda. Heise a. Nordhausen. Quack a. Rhedt. Thermer a. Magdeburg. Gerdis a. Saalfeld. Herald a. Sommerfeld. Bellmer a. Mannheim. Beter a. Neustadt a/O. Sergel a. Breslau. Menne a. Forst. Richter a. Chemnitz.

Goldner Ring. Techn. Horstmann a. Köln. Priv. Tileston a. Boston. Kaufleute: Hoff a. Hannau. Bethig u. Schneider a. Leipzig. Cordes a. Bielefeld. Friedemann a. Warschau. Ingelmann a. Straßburg. Kornitz a. Hamburg. Yarnisch a. Köln.

Stadt Berlin. Fabrik.: Zimmermann a. Finsterwalde u. Lupolt a. Berlin. Blumenhändler Wolf a. Hannover. Kaufleute: Schul a. Dessau. Stutzbach u. Reymann a. Zeitz. Stahlschmidt a. Gummersbach. Brandt a. Neuhaldensleben. Preuzer a. Hamburg. Matthias a. Sangerhausen. Berger u. Kempner a. Berlin.

Barbierladen mit und ohne Part.-Wohnung, geräumt., f. reinl. Gesch., z. 1. April zu vermiethen Herrenstr. 11, I.

Ein **Laden** mit schöner Wohnung u. Werkstelle, für Klempner passend, zu verm. Näh. in der Exp. d. Ztg. (91

Lagerböden,
geräumig und trocken, mit Schienenverbindung hat frei
Gustav Mann jun., Halle a. S.

Passender Raum zur Errichtung einer Schlosserwerkstatt nicht zu abgelegen, baldigst zu miethen gesucht. Adressen unter **R. 749** in der Expedition dieser Ztg. erbeten.

Comptoir mit Niederlagsräumen
in der Nähe des Centralbahnhofs vermiethet **Delitzscherstr. 61.**

In meinem Hause Halle a/S., gr. Sandberg Nr. 9 wird die **Wohnung mit Werkstelle,** welche der Tapezier und Decorateur Herr H. Zachger bewohnt, zum 1. Juli frei und ist von jetzt ab **zu vermiethen.**
Reflektanten wollen sich brieflich direkt an mich wenden.
H. Stein, wohnhaft in Helbra.

Eine **Wohnung** für 2 junge Leute, Preis 40—50 Thlr., 1. April zu miethen gesucht **Mühlgraben 2b.**

Am Kirchthor 20,
herrliche Lage, herrschaftl. Wohnung, 3 Zimmer nebst allem Zubehör, Gartenlaube u. s. w. zu vermiethen.
A. Krantz, I. Etage.

Wohnung, 2 St., K., Entree u. Zub 1. April zu vermiethen Albrechtstr. 2, I. Ansicht von 11 Uhr ab.

Herrmannstraße 2a
ist die herrschaftliche **Beletage,** best aus 9 heizb. Zimmern, Salon, Küche, Kammern rc. zu vermiethen und 1. Oct. zu beziehen. Zu erfragen III. Tr.

Wohnungen vermiethet Parkbad.

Eine **Wohnung,** II. Etage, 4 St., 3 K. u. Zubehör, zu vermiethen und 1. April zu beziehen (zum Abvermiethen geeignet). Zu erfragen im
Restaurant Steinthor 2a.

Herrschaftliche Etage zum 1. April zu vermiethen **Albrechtstraße 16.**

Eine Wohnung bis 900 M, Nähe der Geiststraße zum 1. April gesucht. Off sub **C. C. 26** postlagernd Halle 1.

2 Stuben, 1 K., Küche, gr. Entrée, herrschaftl. eingerichtet, sofort zu verm. Preis **120 Thlr.** Näheres durch **J. Barck & Co.**

Gesucht zum 1. Okt. in der Poststraße, Martinsberg oder alte Promenade eine **Wohnung** mit 3 bis 4 heizbaren Zimmern u. allem Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter **E. Postamt 2** erbeten.

Kl. Wohn., Pr. 40 Thlr., an ruh. Fam zum 1. April zu verm. Böllbergweg 44.

Zu vermiethen 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Entree u. Zubehör, 1. Juli zu beziehen Brunoswarte 10a. **Schurig.**

Stube, Kammer, Küche für 180 M an einzelne Leute **sofort** zu vermiethen **gr. Ulrichstr. 36.**

Ein Rechtscandidat
sucht ein ruhiges möblirtes Zimmer. Offerten mit Preisangabe bis 20 M unter **H. 740** in der Exp. d. Ztg. erb.

F. möbl. St. a. 1—2 H. z. v. Marienstr 11, III

f. möbl. W. z. vrm. Brüderstr. 13, I.

Möbl. Wohnung Charlottenstraße 12a.

Möbl. Wohnungen, feine unmöbl. Zimmer Wilhelmstr. 21.

Ein gut möblirte Stube mit Kabinet zu vermiethen Leipzigerstr. 4, II.

Gut möbl. Stube nebst Kab. an 1 od 2 Herren sof. od. sp. zu vermiethen. Brüderstr. 6, I.

Anst. Schlafstelle m. K. gr. Steinstr. 10, IV

F. möbl. Z. u. K. 1 April Brüderstr. 10, II.

Frdl. möbl. Stube Merseburgerstr. 44.

Freundl. Schlafst. Augustastr. 6a, H. p

Schlafst. m. K. Augustastr. 3, H. II Tr.

Pension. 2—3 Knaben oder junge Mädchen, welche in Halle die Schule besuchen sollen, finden angen. Pension bei Frau **Louise Haag,** Mühlweg 26a II.

Pension
für einen 11 jährigen Schüler des Gymnasiums gesucht. Offerten in der Exp. d. Ztg. sub **N. 745** erbeten.

1 bis 2 Knaben oder Mädchen, welche die hiesigen Schulen besuchen sollen, **finden freundliche Aufnahme.** Zu erfr. Merseburg, Oberburgstr. 1.

Solide Knaben-Pension
best. körp. u. geist Pflege, strenge Ueberw. der Schularb., bes. Berücks. zurückgebl. Sch.
Fr. Wolf, Lehrer in **Leipzig,** Pleißenstr. 12.

Pension.
Junge Mädchen jeden Alters, finden bei mir angenehme **Pension.** Empfehlungen durch Herrn **Pastor Pfanne, Marktkirche,** Frl. **Ida Böttger, Brüderstraße 17.**
Frau V. Haase, gepr. Lehrerin, **Halle a/S.**

Mädchen-Pensionat.
Freundliche Aufnahme finden noch 1 oder 2 Pensionärinnen, die in Halle die höheren Lehranstalten besuchen od. sich in ihrer Bildung vervollkommnen sollen. Literatur-, Klavier-, Gesang- u. Handarbeitsunterricht werden im Hause von einer geprüften Lehrerin ertheilt.
Nähere Auskunft ertheilen gütigst: Herr Pastor **Knuth,** Glauch. Kirche u. Herr Sanitätsrath **Wilke,** Steinstr.

Töchterpensionat Lindenaustr. 30 II. **Dresden,** alle wissenschaftl. Ausbildung, Musik, Sprachen, Buchhaltung, f. Küche, alle Handarbeiten, Schneidern, Putz; b. herzl. Fürsorge, mäß. Preis. Beste Empfehlung.

Sichere Existenz
bietet sich strebsamen Personen, welche über ein kleines Capital von 2—300 M verfügen können.
Gefl. Franko-Anfragen bef. die Exp. d. Ztg. unter **M. 744.**

Achtung!
Ein tücht. **Kaufmann,** Israelit, mit vorzüglich gehendem Geschäft sucht behufs bedeutender Vergrößerung desselben einen **Theilhaber** mit einigem Capital. Suchender wäre event. auch nicht abgeneigt, sich zu verheirathen. Off. unter **Q. 748** an die Exped. dieser Ztg.

Socius-Gesuch.
Der Besitzer einer landwirthschaftl.-technischen Fabrik, ökonomisch u. kaufmännisch gebildet, Fabrikat ist Hauptconsumartikel der Gegend, sucht z. besseren Ausbeutung des Geschäfts einen kaufmännisch oder technisch gebildeten **Socius** mit oder ohne Baareinlage. Reflectanten belieben Adresse der Exped d. Ztg. unter **J. 741** zu übergeben.

Bitte! Bitte!
Ein ohne seine Schuld in bitterste Noth gerathener Familienvater (Kaufmann mit besten Zeugnissen) sucht für **sofort** unter bescheidensten Anprüchen irgendwelche Stellung, um seine Familie vor Hunger zu schützen! Edeldenkende Menschen sind dringend gebeten, damit weiteres größeres Unheil verhütet wird, ihre Adr. gefl. unter **O. 746** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen, worauf Vorstellung erfolgen wird. Nochmals bitte um Hilfe!

Redaktion!
E. j. Journalist mit anerkannter Befähigung für e. verantwortl. Stellung, der die letzte selbstständige Stellung infolge äußerer Umstände aufgeben mußte, wünscht möglichst bald Engagement für die Redaktion e. politischen oder Fachblattes. Suchender ist auch geübter Correktor u. würde gern auch in dieser Branche j. Kräfte verwerthen. Offerten sub **K. 742** an die Exp. d. Ztg. erb.

Tüchtige Maschinenschlosser,
welche nachweislich längere Zeit in Maschinenfabriken gearbeitet haben und gute Zeugnisse besitzen, finden dauernde Beschäftigung bei
Kunheim & Co., Grube Ilse,
Groß-Räschen.

Holzdrechsler,
gute Arbeiter, bei h. Lohn **sofort** ges. Näh. Laurentiusstr. 10 I, bei **Kemnin.**

Für einen jungen **Mann,** 21 Jahre, kräftig und vollständig gesund, welcher bereits ein Jahr in der **Landwirthschaft** gelernt hat, wird zum 1. April eine andere Stelle, möglichst bei Halle, Merseburg oder Weißenfels gesucht.
Off. an die Exp. d. Ztg. sub **X. 707.**

Ein Tapezierergehülfe für seine Polsterarbeit findet Stellung bei
W. Homann, gr. Brauhausgasse 19

Zwei tüchtige **Böttchergesellen** auf Bierstransportgefäß stellt sofort ein
W. Haedecke, Anhalterstraße 8.

3 Dreher
5 Schlosser
2 Schmiede
solide, thätige Arbeiter,
finden dauernde Beschäftigung; **Verheirathete erhalten den Vorzug.** Offerten sub **F. r. 27819** bef. **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6.

Ein fleißiger u. ordentlicher **Arbeiter** wird auf einige Tage in der Woche gesucht. Offerten unter **R. r. 25** postlagernd **Postamt 2** franco erbeten.

Commis-Gesuch.
Für mein Colonialwaaren-Geschäft suche einen jungen Mann, der seine Lehrzeit kürzlich beendet und von seinem Principal bestens empfohlen wird.
Hermann Fahlberg.

Wir suchen einen tüchtigen
Gelbgießer-Gehülfen
für dauernde Arbeit, der schon in Fabriken selbstständig gearbeitet hat.
Zuckerfabrik Oberröblingen
an der Helme

Gut empfohlene **Verwalter** suchen Stellung durch
C. Steinert, Weimar, Deinhardtsg. 8.

Ein Schneidergeselle gesucht.
Bürger, kl. Ulrichstraße 19, 3 Treppen.

Hausknecht-Gesuch.
Ein mit besten Zeugnissen versehener nicht zu alter Mensch wird als Hausknecht zum sofortigen Antritt gesucht im Gasthof **Niederschmon b. Querfurt** (Station der Königl. Landesschüler).

Korbmacher-Lehrling sucht sofort oder später **F. Götte,**
Brachstedt, Langegasse Nr. 6.

In meiner Wirthschaft, 330 Morgen groß, Rübenbau, findet ein j. Mann Stellung als **Eleve.**
Richter, Rittergut Großobringen bei Weimar.

Conditorlehrling gesucht.
Derselbe wird nach vollendeter Lehrzeit als ein in **allen Fächern** des Conditorei geprüfter Gehülfe entlassen.
D. Lehmann, Mitgl. des Verbands deutscher Conditoren.

Einen Malerlehrling
sucht **A. Runge,** Magdeburgerstr. 40a.

Einen **Lehrling** sucht **R. Bieler,** Bäckermeister, **Geiststr. 59.**

Lehrlingsgesuch.
Für meine **Bäckerei** u. **Conditorei** suche zu Ostern einen **Lehrling.**
W. Wernicke, Halle a/S., Geiststr. 10.

Gärtnerlehrling sucht unter günstigen Bedingungen **W. Koch,** Handelsgärtner, Halle a/S., Fürstenthal.

Ein ordentlicher u. fleißiger **Arbeitsbursche** mit guten Attesten wird verlangt **Schmeerstraße 29,** p.

Gesucht wird zum 1. April ein ordentliches, tüchtiges **Mädchen** für Küchen- und Hausarbeit.
gr. Berlin 14, 2 Tr. rechts.

Eine geprüfte **Kindergärtnerin,** welche in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht Stellung. Off. unter **C. 735** in der Exp. d. Ztg. niederzul.

Ein tüchtiges Dienstmädchen
wird bei hohem Lohn nach auswärts gesucht. Näh. bei Frau Regierungsrath **Mäll, Diakonissenhaus.**

Mädchen für Küche und Haus, Küchen- und Viehmädchen finden 1. April bei hohem Lohn Stelle. Frau Wendler, Trödel 9.

Mädchen zur Aufwartung gesucht. **Königstraße 5a, II.**

Ein j. geb. Mädchen, welches fertig im Schneidern ist, wünscht in einem feineren Geschäft Stellung als Lernende. Offerten **Mühlweg 8, I.** erbeten.

Ein **j. Mädchen** im Materialwaaren-Geschäft tüchtig, auch in der Wirthschaft erfahren, sucht zum 1. April Stellung. Offerten bitte unter **R. 2022** bei **J. Barck & Co.** abzugeben

Ein anständiges **Kindermädchen,** welches schon gedient hat, wird zum 1. April cr. gesucht.
Fr. **Bertha Ludwig,** Landwehrstr. 10, I.

Zwei geübte Mädchen
auf Mäntel finden Beschäftigung
Strohhofstraße 9, 2 Tr.

Aelt. Mädchen zur Führung der Wirthschaft und Mädchen für Alles gesucht.
Frau Fleckinger, Rathhausg. 8.

Die bekannte hiesige Firma: **F. Madaus, Thüringer Kunst-Druck- u. Schönfärberei** sowie **chemische Wäscherei, Leipzigerstraße 27** leistet in ihrer Branche unübertreffliches, sie kann sich schmeicheln, von der Konkurrenz nicht übertroffen zu werden. Durch ihren festen Grundsatz: **„Vorzüglichste Arbeit und solide Preise"** erfreut sich genannte Firma von Jahr zu Jahr eines regeren Geschäftsverkehres.

Zahlreiche und auch bedeutende Vertrauensaufträge begründeten ihren Ruf für die höchsten Ansprüche.

Bekanntmachung.

Vom 9. d. Mts. ab habe ich bei den hiesigen Kaiserlichen Postämtern 1, 2, 3 und 4 die Schalterdienststunden für den Verkehr mit dem Publikum an den Sonntagen, sowie an den allgemeinen (gesetzlichen) Feiertagen auf die Stunden **von 7/8 bis 9 Uhr Vormittags und von 5 bis 7 Uhr Nachmittags** festgesetzt. Bei dem Kaiserlichen Postamte 2 hierselbst tritt bezüglich des Telegraphenverkehrs eine Aenderung nicht ein.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector, Geheime Postrath
Braune.

Bekanntmachung.

Die von der Königlichen Regierung zu Merseburg festgestellte Heberolle der Grund- und Gebäudesteuer pro 1884/85 liegt vom 13. d. Mts. ab auf 14 Tage zur Einsicht der Steuerpflichtigen im Schulzenamte zu Giebichenstein während der Vormittagsgeschäftsstunden von 8 bis 1 Uhr aus. Etwaige Einwendungen gegen die Festsetzungen der Rolle müssen binnen 3 Monaten, von gedachtem Tage an gerechnet, bei dem Herrn Fortschreibungsbeamten (Königliches Katasteramt II. in Halle a/S.) angebracht werden, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Giebichenstein, den 10. März 1884. **Der Gemeinde-Vorsteher.**
Stridde.

Landwirthschaftliches Institut.

Der Eingang zur **Veterinairklinik** ist von jetzt ab ausschließlich **Wilhelmstraße 1a;** der Eingang zum **Hausthiergarten** befindet sich **Wilhelmstraße 1.** Milchmarken zu 45 ₰ pr. Liter Kindermilch (Trockenfütterungsmilch) und zu 20 ₰ pr. Liter gewöhnliche gute Milch sind nach wie vor in dem Sekretariat des landwirthschaftlichen Instituts, Wuchererstraße 1, zu entnehmen.

Halle, den 10. März 1884.
Die Direction des landwirthschaftl. Instituts der Universität.

in **Lowrys** sowie in **einzelnen Centnern** verkauft billigst

Holzkohlen

Herm. Graeb,
Thüringer Eilgüterschuppen, am Bahnhof.

Sehr vortheilhafter Gasthofs-Verkauf. Ein in einer größeren Garnisonstadt, ganz in der Nähe der Eisenbahn gelegen, **sehr frequentirtes** Gasthof mit Mieths- u. Fremdenzimmern, Billard, groß. Garten, mit Inventar u. allem sonst. Zubehör, ist **sofort** wegen Kränklichkeit des Besitzers unter **günstig. Bedingungen** zu verkaufen event. auf ein **rentabl. Wohnhaus im Werthe von ca. 10,000 Thlr. zu vertauschen.** Näheres durch den Kreis-Aukt.-Commiss. **Kindfleisch** in **Merseburg.**

Von Mittwoch den 12. März an steht wieder ein frischer Transport große starke, glatte, magere Rambouillet-Hammel mit Wolle und ein frischer Transport große starke, magere englische Jährlinge im Loest'schen Viehhof sehr preiswerth zum Verkauf.

Louis Bieler.

Gr. Steinstraße 11. **Schuhwaaren** Gr. Steinstraße 11.
vom einfachsten **Arbeiterstiefel** bis zum feinsten **Damenstiefel** in nur dauerhafter Ausführung zu den **niedrigsten Preisen.** **B. Krostewitz,** Schuhmachermeister.

Nistkasten
für **Staare, Meisen, Rothschwänzchen, Fliegenschnepper** ꝛc., genau nach Vorschrift des **deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt** gefertigt, empfiehlt billigst.
Anbringungs-Anleitung ob. Vereins gratis.
Carl Schumann, gr. Steinstr. 31.

Sopha's, Matratzen und **Bettstellen** in großer Auswahl zu billigen Preisen **Schulgasse 2a.**

Ein eiserner Dampfschornstein,
schon gebraucht, von ca. 25 m Höhe und 500 mm l. W. wird sofort gekauft. Offerten unter **H. X. 197 an Haasenstein & Vogler** in Halle a/S. erbeten.

Ein stark gebauter einspänner Leiterwagen zu verk. Klausthorvorstadt 11.

Zur Beachtung!
Zur Auswahl habe 400 Stück nur gutgehende **Silber-, Anker-** und **Cylinder-Uhren, goldene Damen-Remontoir-** und **Schlüssel-Uhren** spottbillig zu verkaufen.
C. Buchholz,
Markt 26, im rothen Thurm, 1 Treppe.

Täglich frischen Waldmeister
mit feinem Aroma
gr. Steinstr. 16 im Keller.

Ein eleganter Kutschwagen, Break, desgl. ein Preischwagen, Hinterlader, beide 1- und Spännig zu fahren, stehen zum Verkauf **Mühlgraben 2b,** part. r.

4 Läuferschweine verkauft Holzplatz 10.

Eine **blaue, zweijährige Ulmer Dogge** mit firmer Dreisur und eine **dänische Dogge, grau, 6 Mt. alt,** sind zu verkaufen. Zu erfr. bei **H. Gräfe,** gr. Märkerstr. 7.

Ein grauer Zuchthahn,
ächt ital. Race, zu verkaufen
Klausthorvorstadt 11.

Frisch eingetroffen:
Holländer u. Helgoländer Austern,
feiste Birkhähne,
franz. u. ungar. Poularden,
Steyersche Capaunen,
große Vierländer Hähnchen,
frische Périgord-Trüffeln,
frischer Waldmeister,
Jerusalemer, Messina- u. Blutorangen bei
Julius Bethge,
Leipzigerstraße 2.

Selbsteingelottene Preiselbeeren, reines süßes Pflaumenmus, Senf-, Pfeffer- u. saure Gurken, schön im Geschmack, sehr schönen Sauerkohl, alle Sorten weichkoch. Hülsenfrüchte, grüne Schnittbohnen empfiehlt
G. Friedrich, Bärgasse 10.

Frisch eingetroffen:
Messina-Apfelsinen à Pfd. 40 ₰.
Valencia-Apfelsinen à Pfd. 32 ₰.
Gemüse in Büchsen in verschiedenen Größen zu billigen Preisen.
Ch. Grünewald, gr. Schlamm 1.

Freitag
Schlachtefest
bei
G. Schnabel, Friedrichsplatz.

Bücklinge
in frischer, schönster Waare versende das Postcolli mit Inhalt 60 Stück garantirt fr. unter Postnachnahme für 3,50 ℳ.
L. Broten, Greifswald a. d. Ostsee.

Schwarzwälder Kirschwasser
garantirt rein, 6 Flaschen ℳ 15, Verpackung frei. Probeflaschen gegen Nachnahme. **J. Gg. Schröder, Darmstadt.**

Kartoffeln.
500 Ctr. gute Speisekartoffeln
hat billig abzugeben
C. Berger, Merseburg.

Bekanntmachung.

Für die hiesige Anstalt unbrauchbar gewordene Gegenstände und zwar: Lumpen, Knochen, Glas, Leder- u. Bavierabfälle, Messing, Zink, Schweinshaare, Schmelzeisen, Gußeisen, Bandeisen und ausrangirte Mobilien sollen an den Meistbietenden verkauft werden.

Zu diesem Zwecke wird ein Termin **am 20. d. M. Vormittags 9 Uhr** in hiesiger Anstalt abgehalten werden und sind versiegelte Offerten bis dahin hierher einzureichen.

Provinzial-Irrenanstalt bei Halle.
Der Direktor.
Hitzig.

Bekanntmachung.

Dem Nachlasse des am 20. Jan. 1884 hier verstorbenen pfännerschaftlichen Kanzlisten **Hermann Jacoby** bin ich gerichtlich zum Pfleger bestellt worden und fordere die unbekannten nächsten Verwandten des Verstorbenen hiermit auf, ihre Erbansprüche bei dem **Kgl. Amtsgericht** in Halle a/S. oder bei mir binnen 4 Wochen anzumelden und nachzuweisen.

Zugleich ersuche ich diejenigen, welche dem Nachlasse etwas schulden, binnen 14 Tagen Zahlung an mich zu leisten und diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß haben, denselben binnen gleicher Frist bei mir anzumelden und nachzuweisen.

Halle a/S., den 10. März 1884.
Der Rechts-Anwalt Jochmus.

Fisch-Verkauf.

Freitag den 14. März von Vorm. 11 Uhr an kommen in **Fischerei Osmünde, Station Gröbers, 30—50 Schock** 2-, 3- u. 4sömmerige **schön gewachsene Satzkarpfen zum Verkauf.**

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 18. März cr. Vormittags 10 Uhr versteigere ich freihändig vor dem Rathskeller in **Teuchern** meistbietend gegen Baarzahlung folgende Gegenstände:

2 Pferde, 1 Landauer, 2 halbverdeckte Kutschwagen, 1 Droschke, 1 Break, 1 Kastenwagen mit Erunteleitern und Ketten, 1 Lastschlitten, 1 Rennschlitten mit Schellengeläute, 1 Jauchenfaß, diverse Pferde-Geschirre und Kummete, 2 Kutschgeschirre, 1 Häckselmaschine, 1 Flaschenschrank, Heu, Stroh, 1 Partie Dünger, div. Stallutensilien und dergl. mehr.

Teuchern, den 10. März 1884.
Roth, Gerichtsvollzieher.

Gasthofs-Verkauf.

Ein sehr frequenter Gasthof, der einzige in einem großen Dorfe, unmittelbar an zwei sich kreuzenden Straßen gelegen, mit geräumigem Wohnhause, Tanzsaal, Kegelbahn und schönem Garten sowie 15 Mrg. Acker und Wiese, lebendem und todten Inventar, bin ich beauftragt zu verkaufen.

Eschke,
Agentur- und Commissions-Geschäft
in **Cavelle bei Zörbig.**

Ein Grundstück

in einer **größeren Stadt,** ca. 23,000 Einw., welches sich zu **Fabrikanlagen** oder zu jedem **andern Geschäft** eignet, steht zu verkaufen. Briefe bef. die Annonc.-Exped. von **B. Clemens,** Aschersleben unter **B. 68.**

Eine **Seifenfabrik** sucht für **Halle a/S.** einen tüchtigen soliden **Vertreter.** Adressen unter **H. S. 979** an **Haasenstein & Vogler,** Magdeburg erbeten.

Wassermühle mit 3 G. u. 10 Mrg. Land, wegen Sterbefall bei halber Anzahlung sof. zu verk. Nähere Auskunft bei **W. Laue, Halle a/S.,** Händelstraße 1.

Vortheilhafter Gutskauf.
Eine gute Meile von Stettin, unweit der Zuckerfabrik „Scheune", ist ein in bester Cultur stehendes Gut von 54 Hectar Areal incl Wiesen, durchschnittlich Rübenboden, zum Grundsteuer-Reinertrag mit 810 Thalern veranlagt, mit guten Gebäuden und vollem Inventar wegen anderweitiger Krankheit des Besitzers für 110,000 ℳ bei entsprechender Anzahlung zu verkaufen. Hypotheken 40,000 ℳ. Restkaufgelder längere Jahre fest. Off. sub **W. K.** an **Rudolf Mosse, Stettin.**

Grundstück für Rentner.
Ein in **Delitzsch** belegenes, mit allen Bequemlichkeiten eingerichtetes **Wohnhaus** mit Zubehör, kleinem Garten und Hof mit Einfahrt, **steht zu verkaufen.** Dasselbe eignet sich der schönen Lage wegen vorzüglich als Wohnung für Rentner. Auskunft ertheilt **J. C. Beschnidt, Delitzsch.**

Günstige Offerte.
Ein **Geschäftshaus** mit **großem Garten** in **Bernburg,** welches ein **Nebeneinkommen** v. ca. 250 Thlr. hat, mit 3600 Thlr. zu verkaufen. Anzahl. n. Uebereinkunft. Gefl. Off. unter **C. E. 56 Haasenstein & Vogler,** Bernburg.

Haus-Verkauf.

Mein in der Nähe vom Markte belegenes Geschäftshaus mit Laden und 4 Stuben mit Zubehör, nebst Stallung und ausgebauter Scheune als Werkstatt, sowie Thoreinfahrt und dabei liegendem schönen Garten mit Brunnen, bin ich willens bei geringer Anzahlung aus freier Hand am **21. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr** auf hiesigem Rathskeller zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich wegen der Lage und Bedürfniß vorzüglich als Buchbinderei, Färberei und Mitkualien-Geschäft.

Cönnern bei Halle. F. Schaller.

Ein gut eingerichtetes
herrschaftliches Wohnhaus
mit Garten in guter stiller Lage, **Jägerplatz,** gelegen ist preiswürdig zu verkaufen u. sof. zu übernehmen. Zu erfr. **Jägerplatz 13,** im Laden.
Unterhändler verbeten.

Das am Markte hierselbst belegene mit gehörige **Wohnhaus** mit Zubehör an Wirthschaftsgebäuden u. ½ Morg. gr. Garten, sowie den in der Nähe belegenen Garten von 4½ Morgen, seit Jahren zu einer Gärtnerei eingerichtet u. zum Theil mit einer Baumschule bepflanzt, beabsichtige ich **Montag den 17. März Nachm. 4 Uhr** im Gasthause zum Kronprinzen hierselbst unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen zu verkaufen.

Louise Cott.
Mansfeld, den 5. März 1884.

Haus-Verkauf.

Wegen Erbauseinandersetzung soll das an der Buchererstraße 5 allhier belegene, zum Nachlasse der Wwe. Bethmann gehörige 2stöckige Wohnhaus mit Einfahrt, Hof und Garten verkauft werden.

Näheres durch
Justizrath von Radecke,
alte Promenade 2c.

Mein zu jedem Geschäfte, auch zur **Buchdruckerei** geeignetes **Grundstück** in **Wernigerode am Harz,** will ich **vermiethen** oder **verkaufen.**
A. Wehmeyer.

Gesuch.

Ein Landgut in Sachsen oder Thüringen, gute Bodenklasse, von 150 bis 200 Morgen wird von einem jungen Oeconom zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten sind unter **H. K. 200** an **Haasenstein & Vogler,** Oschersleben einzusenden.

1500, 1800, 2100, 3000, 4500, 6000 2 mal, 15,000, 30,000 2 mal und 50,000 ℳ sind auf gute Grundstücke sofort oder zum 1. April cr. auszuleihen durch den General-Agent Paul Kindfleisch in Halle a/S., Brüderstraße 12.

400 Mark
auf 1 Jahr zu leihen gesucht.
Offerten baldigst erbeten unter **F. 788** an die Expedition dieser Zeitung.

8000 Thlr. per 1. April oder **später** auf 1. Hypothek **zu leihen gesucht.** Selbstverleiher belieben Adr. sub Z. a. 27817 bei **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6 niederzulegen.

5500—6000 Thaler
werden auf 1. Hypothek von Selbstdarleihern auf längere Jahre gesucht. Gefl. Offerten sind unter **E. 737** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

4000 Thlr. auf 1. Landhypothek zu leihen gesucht. Näheres **Schulberg 1, I.**

Meine so beliebt gewordenen
Toilettenabfall- und feinste Glycerinseifen
halte bestens empfohlen à ℳ. 60 u. 70 ₰.
M. Waltsgott.

Für Brauer.
Klär-Essenz, binnen 24 Std. glanzsein wirkend. Anwendung durch reichsgerichtliche Erkenntniß erlaubt, empfiehlt
M. Milleder, Coburg.

Seedorsch
extra frische große Fische bei
Herm. Lincke, alter Markt 31.

Ia. Apfelwein,
per Liter 25 ₰., versendet gegen Nachnahme von 50 Liter an
M. Dahlem in **Euren** b. Trier.

Große zette Harzkäse,
feinste Qualität per 100 Stück ℳ 3 versendet gegen Nachnahme oder Casse die Harzkäsefabrik von **Wilh. Koch III, Stiege im Harz.**

Hülsen sind abzulassen
Langegasse 11.

Dr. Spranger'sche Heilsalbe

benimmt **Hitze** und **Schmerzen** aller **Wunden** und **Beulen,** verhütet **wildes Fleisch** und zieht jedes **Geschwür** schon **Erweichungsmittel** auf. **Heilt** in kürzester Zeit veraltete **Beinschäden, böse Finger, Frostschäden, Brandwunden, aufgesprungene Hände** ꝛc. Bei **Husten, Stickhusten, Reißen, Kreuzschmerzen, Gelenkrheumatismus** tritt sofort **Linderung** ein. Zu haben in **Halle: Engelapotheke, Kleinschmieden 9,** à Schachtel 50 ₰.

Zur Aussaat

offerire:

Sommerweizen, märk. glatten,
do. do. rauhen,
Gerste, Chevalier,
do. Landgerste aus kaltem Gebirgsboden,
do. schottische,
Hafer, Probsteyer,
do. Hainleiter,
Erbsen, Victoria oder Riesen,
do. kleine gelbe,
do. grüne,
do. Klunker,
Bohnen, weiße,
Linsen, Heller,
do. mittel,
do. kleine,
Pferdebohnen,
Viehbohnen,
Mais, echt virginischen Pferdezahn-, **neue Waare,**
Wicken, thüringische,
Esparsette, thüringische, pimpinellfrei,
Kleesaaten, deutsche Waare in allen Sorten,
Sommerrübsen, rein. thür.,
Kopfmohn, blauen,
Kümmel,
Senfsaat,
Rübenkerne, rothe olivenförmige,
do. gelbe do.
do. Oberndörfer,
do. rothe Riesen-Flaschen.
Gras-Saaten in allen Sorten.

Heinrich Schmidt,
Erfurt, Johannesstr. 7a.

Aetznatron
zum Seifekochen halten in stets frischer, stärkster Waare bestens empf.
Helmbold & Comp.,
Leipzigerstraße.

Aetznatron
in bester Qualität empfiehlt
M. Waltsgott.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Susanne v. Dechend und Prem.-Lt. v. Kathen (Berlin); Margarethe Rosenow und Reg.-Assessor Dr. Dieren (Stettin); Mathilde Schleifenheimer u. Braunstr. Fritz Natermann (Berka a. J. und Kamburg); Lisbeth Delbrück u. Reg.-Assessor Herm. Körte (Güllchow und Breslau); Katharine v. Goerne u. Lieut. Wilh. v. Unruh (Wallbruch); Anna v. Uslar u. Prem.-Lt. Fritz Frhr. v. d. Boch (Schwerin); Cecilie v. Bodenhausen u. Karl Frhr. v. u. zu Mansbach (Arnstein); Wally v. Pöppinghausen u. Sec.-Lt. Hoeppner (Stendal); Charlotte v. Bardeleben u. kgl. Oekonomie- und Spezialkommissar C. v. Heype (Kassel); Gertrude Krüger u. Friedrich Nicolai (Görlitz u. Hoppegarten).

Vermählt: Maurer- und Zimmermstr. Heinrich Groß und Lina Heinecke (Osterfeld); Max Wenzel und Marie Hundrich (Ilmenau u. Dresden); Clara Pythe und Ernst v. Bonin (Torwitz); Redakteur Fritz Ehrenberg und Ettie Kramm (Gohlis u. Straßburg i. E.); Dr. phil. Hans Bennewitz u. Marianne Coste (Magdeburg); Emil Schönerstädt u. Anna Hüthel (Leipzig).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Amtsrichter Lindemann (Osterburg); Hrn. Bernh. Asbach (Nordhausen); Hrn. Stiftspfarrer Dr. phil. A. Braune (Altenburg); Hrn. v. Schendel (Wilkostowo); Hrn. Fr. Riemann (Oschersleben); Hrn. Dr. H. Knopf (Freden). — Eine Tochter: Hrn. Prof. Dr. Hirschwald (Charlottenburg); Hrn. Ernst L'Orange (Berlin); Hrn. Reg.-Assessor Dr. H. Neubaur (Rittergut Krosigk); Hrn. Hauptm. v. Voigt (Köln); Hrn. Major Glubrecht (Neisse); Hrn. Dr. Klesow (Langsahr); Hrn Buchhändler J. Horrwitz (Berlin); Hrn. Dr. Creutzberg (Selzwedel).

Gestorben: Rentier Franz Oemisch (Merseburg); Frau Justizrath Charlotte Richter (Georgenthal); Geh. Justizrath u. Kreisgerichtsdirektor a. D. Maximilian Francke aus Erfurt (Lützen); Freifrau Louise v. Seckendorff (Osterlin); Frau Rittmstr. Marie Kieckebusch (Botsdam); Hptm. u. Steuerinspektor a. D. Roderich v. Alvensleben (Gardelegen); Hrn. Paul Frhr. v. Gersdorff T. Paula (Neuzelle); verw. Frau Dr. Jeanette Laband (Breslau); Hrn. Prem.-Lt. v. Kalckreuth T. Esther (Neisse); Anton Lenkauff (Brandenburg a. H.); Frl. Julie Quincke (Berlin); Rentier Ferdinand Sorge (Berlin); Dr. phil. O. Neumann (Berlin); Frau Lieut. Ottilie v. Hantelmann (Berlin); Getreidehändler Christian Knust (Linden); Frau Ida Meyer (Soya); Prokurist Robert Happach (Magdeburg); Bundarzt Dr. Jacob (Croppenstedt); Kapitän Hermann Kluge (Bremen); Dr. jur. Ludwig Rückert (Pößneck).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18840313037/fragment/page=0002